

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	57961
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	227 53
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	447,195
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Ca. 2,5m breiter Entwässerungsgraben, der zwischen den Grünlandbiotopen 7622/46 und 7622/47 verläuft. Die Wasseroberfläche ist streckenweise dicht mit einer Schwimmblattvegetation aus dominant Froschbiß bedeckt, vereinzelt treten Wasserlinse und Wasserfeder auf. Stellenweise findet sich Unterwasservegetation aus Wasserstern. Der Graben weist abschnittsweise Verlandungstendenzen auf und ist an diesen Stellen mit Wasser-Schwaden zugewachsen. Der Röhrichtstreifen westlich des Grabens wird auf einer von 1 Meter von Wasser-Schwaden dominiert, der östliche Röhrichtstreifen ist nur ca. 0,5m breit, hier dominiert Schlank-Segge; eingestreut in die Grabenrandvegetation finden sich z.B. Kuckucks-Lichtnelke, Sumpf-Hornklee und Blutweiderich. Im südlichen Bereich wird der Uferabschnitt auf einer Länge von ca: 30m von Schilf dominiert.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	au	Nutzungsaufgabe (verfallende Bauwerke) (au)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Fersenweg und Nördlichem Kirchwerder Sammelgraben, westlich Seefelder Schöpfwerksgraben		
Nachbarnutzung/en	Grünland		
Rechtswert (X)	576670	Hochwert (Y)	5921549
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

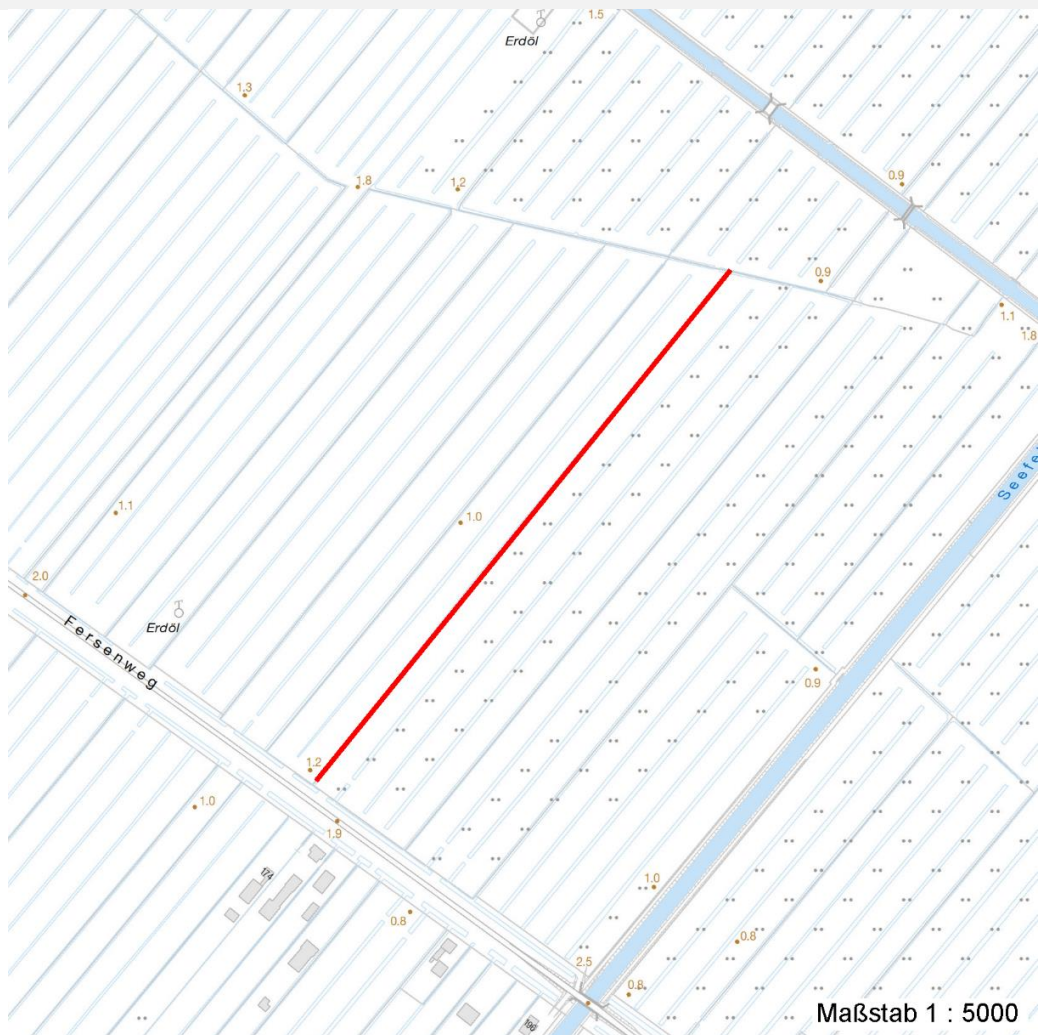
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	57961
		DK5 DK5-GK	7620 7622
		DK5 - Name	Fersenweg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	227 53
Bearbeitung	MIL	Kartierung	11.09.1998
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	447,195
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
57961	57962	7620	227	22.09.2004	K	7622	53
57961	79265	7620	227	24.10.2012	K	7622	53

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
47040	0	7620_227_110998_1.JPG	SW

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	57961
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	227 53
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	447,195
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Mechanische Beeinträchtigung des Uferstreifens, v.a. auf der östlichen Grabenrandseite, durch die angrenzende Nutzung.
Wertgesichtspunkte	Standortpotential Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes
Bedeutung für Tiergruppe	Vorkommen seltener Arten Libellen
Maßnahmen	Wassergebundene Insekten Abschnittsweise Grabenräumung Entw.zu standortgerechter Feucht-bzw.Ufervegetation fördern Die Röhrichtstreifen sollten auf mindestens 1-2m Breite von der angrenzenden Nutzung verschont bleiben, um den Artenreichtum der Grabenrandvegetation zu fördern.

Foto

Fotodatei	7620_227_110998_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	Froschbiß-Flußampfer-Graben	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	SW	Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biototyp	FGR
- Zusatz	Nutzungsaufgabe (verfallende Bauwerke) (au)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	57961
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	227 53
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	447,195
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.25 m
Gewässertiefe	0.30 m
Länge	430.00 m
Breite	2.50 m
Wasserführung	e - episodisch austrocknend
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	90 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	8
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,1
	Reaktion	neutral	7,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste								
													§	HH	ND	SH	D				
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																					
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w		-														3			
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		K1														3	3	V	V
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		K1																V	
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		K1																V	V
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		K1																	
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w		-												b	V			V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z		-													V			V	V
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-																	
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		K1																	V
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		K1																	3
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		K1																	
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		K1																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	57961
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	227 53
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	447,195
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		K1													V
Phragmites australis (Schilf)	7	w		K1													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		K1													
Anzahl Rote Liste Arten														4	2	7	4
Anzahl Arten														15			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste	1	B	A	r	S	c	Rote Liste				FFH			
							HH	ND	SH	D	II	IV	V	
	2	Anzahl						Anzahltyp						
	3	Anzahl geschätzt						Geschlecht						
	4	Methode						Verhalten						
	5	Nachweis												
Libellen														
Anax imperator (Große Königslibelle)	1	b							3					
	2													
	3	>= 1												
	4													